

50 Jahre "Der Fourier"

Autor(en): **Flach, H.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **50 (1977)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

50 Jahre «Der Fourier»

Die vorliegende Ausgabe gibt der Redaktion Gelegenheit, Rückschau in frühere Epochen zu halten. Sie will aber auch in aller Bescheidenheit feiern. Ehemalige Mitarbeiter haben sich spontan zur Mithilfe bei der Herausgabe dieser Jubiläumsnummer bereit erklärt. Die Redaktion ist ihnen dafür speziell dankbar.

Der Rückblick sei in grosser Dankbarkeit all den ungezählten ständigen und freien Mitarbeitern gewidmet, die in den vergangenen Jahren mit beispielhaftem Idealismus ihr Bestes für unser Organ und dessen Ziele gaben.

Gleichzeitig richten wir unseren Blick auf die Gegenwart und die Zukunft. Die Herausgabe eines verbandseigenen Organs ist gerade heute von grosser Bedeutung. Wohl sind die Verbindungen zwischen Angehörigen des Verbandes, den Sektionen, den Vorständen, Kommissionen usw. kürzer und praktischer geworden; eine gemeinsame Meinungsbildung und Meinungsäusserung nach Aussen ist aber heute wichtiger denn je.

Auch nach dem Jubiläum des fünfzigjährigen Bestehens unseres Organs werden bestehende und immer wieder neue Aufgaben den vollen Einsatz erfordern. Nur so kann das Ziel, unserer Leserschaft ein inhaltlich wertvolles Verbandsorgan zu bieten, erreicht werden. Schon in den vergangenen Jahren haben sich immer wieder Kameraden zur Mitarbeit gemeldet, zu Gedankenäusserungen, ja sogar zu kritischen Beurteilungen einzelner Tatsachen. Dies wird auch in Zukunft notwendig sein, ja vielleicht sogar noch in vermehrtem Ausmasse.

Mit einem gemeinsamen Engagement und mit übereinstimmender Motivation wird es gelingen, fachgebietsbezogen einen ausserdienstlichen Beitrag leisten zu können, verbunden — und dies wird oft unterschätzt — mit einem aktiven Beitrag zur geistigen Landesverteidigung, wozu wir alle, gleich welcher Grade, als Bürger und Soldat aufgerufen sind.

Ich wünsche unserem Organ für die Zukunft, dass es weiterhin als anerkannte Militärzeitschrift den Auftrag, der ihm gegeben ist, erfüllen kann.

Hptm H. Flach
Redaktor